

ALSA PK unabhängige Sammelstiftung



Geschäftsbericht 2023

ALSA PK unabhängige Sammelstiftung

Geschäftsbericht 2023

IMPRESSUM

Herausgeber ALSA PK | Rietstrasse 4 | 8640 Rapperswil | Tel. 055 222 12 12 | www.alsapk.ch
Konzept und Gestaltung agor ag | kommunikation & design | 8006 Zürich

INHALT

1. GESCHÄFTSBERICHT

Wichtigste Kennzahlen	04
Vorwort	05
Rückblick und Ausblick	06
Versicherung	08
Vermögensanlagen	11

2. JAHRESRECHNUNG

Betriebsrechnung	16
Bilanz	18
Anhang	19
Bericht der Revisionsstelle	40

3. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Organisation	43
--------------	----

WICHTIGSTE KENNZAHLEN

	2023	2022
Aktive Versicherte	15'075	14'802
Rentner	2'209	2'117
Angeschlossene Unternehmen	540	527
Vermögen in CHF	2'692'828'729	2'582'278'110
Jahresergebnis in CHF vor Bildung Wertschwankungsreserve gemäss Rechnungslegungsstandard Swiss GAAP FER 26	160'568'671	-273'297'646
Freie Mittel in CHF nach Bildung Wertschwankungsreserve gemäss Rechnungslegungsstandard Swiss GAAP FER 26	0	0
Performance aus Wertschriftenanlage + Immobilien; Gesamtrendite, bestehend aus Direkterträgen und Wertveränderungen (ohne Operativkonto)	4.38%	-8.10%
Performance Gesamtvermögen Swiss GAAP FER 26	3.65%	-8.73%
Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2	107.14%	100.45%
Technischer Zins (PT)	2.00%	1.25%
Zins an Aktive Versicherte *	2.50%	2.50%

* 1.00% für Versicherte von Anschlüssen, welche per 01.01.2022 bei ALSA PK angeschlossen sind. Versicherte deren Anschlüsse vor dem 01.01.2021 angeschlossen sind, erhalten 2.50% (1.50% Zinszuschlag für Leistungsverbesserungen 2022, 2023 und 2024, finanziert aus Rückstellung 2021).

VORWORT

Mit dem Schritt ins Jahr 2024 wird die ALSA PK auch 20 Jahre jung. Allerdings ist Ihre Pensionskasse schon 40 Jahre alt, nimmt man das Gründungsjahr ihrer Vorgängerin der Vorsorgestiftung PKL, der Pensionskasse Linthgebiet, welche mit der PUK (Pensionskasse für Kleinunternehmen), zur ALSA PK fusionierte. Sie hat sich in den zwanzig Jahren erfreulich entwickelt.

Im Gründungsjahr 2004 zählte die ALSA PK 100 Firmen mit 1'200 Mitgliedern. Heute profitieren 540 Unternehmen mit über 17'000 Versicherten von den Leistungen der Pensionskasse. Dieses Wachstum hievte die ALSA PK zur zweitgrössten Sammelstiftung der Ostschweiz.

Obwohl sich allein in den letzten 10 Jahren die Zahl der Versicherten verdreifachte, blieb das Wachstum immer durch die vorsichtige Strategie begrenzt: Nur Unternehmen mit einer gesunden Vorsorgebilanz werden in den Kreis der ALSA PK aufgenommen. Als Vorsorgewerk zahlt sich Vorsicht immer aus.

Das Vermögen der ALSA PK hat sich in den 20 Jahren verzwanzigfacht und liegt heute bei 2.7 Milliarden Franken. Ein Vermögen, welches Unternehmen und Versicherte erspart haben und durch eine gute Anlagepolitik zusätzlich geäufnet worden ist. Die Rendite erreichte durchschnittlich 5.10% in den Jahren 2013 – 2022: Ein Spitzenwert im Vergleich zu Mitbewerbern. Kurzum, die ALSA PK hat sich zu einer führenden Vorsorgeeinrichtung für KMU-Unternehmen im Raum Ostschweiz-Zentralschweiz-Zürich entwickelt.

In der Altersvorsorge gehört der Sicherheit höchste Priorität. Sicherheit in der Anlage, Sicherheit und Verlässlichkeit in den Leistungen, Sicherheit eben für die persönliche Zukunft aller Versicherten. Darum schätzen 2'200 Rentnerinnen und Rentner jeden Monat die pünktlichen Überweisungen für ein entsprechendes Einkommen im Alter.

Mit Marktstand unterwegs

Blickt man auf die Gründerzeit zurück, so fällt auf, dass die ALSA PK von der damaligen «Rentenklausebatte», ausgelöst durch die grossen Versicherungen, profitierte. Der spätere Nationalrat Otto Ineichen lud alle unabhängigen Pensionskassen zu Messen und Präsentationen nach Sursee ein, wo gemeinsam für eine gute und sichere Vorsorge im Interesse der Versicherten der KMUs gekämpft wurde. Die ALSA PK führte an dieser Messe jeweils einen Marktstand und überzeugte mit ihren Konditionen.

Noch heute muss die ALSA PK keinen Vergleich und keine Offerte scheuen, denn sie hat sich zu einem familiären, leistungsstarken Partner für die berufliche Vorsorge entwickelt. Die Philosophie stützt sich auf die drei Begriffe «klug», «menschlich» und «zukunftsbildend», womit die ALSA PK mit ihren Mitgliedern und Versicherten auf dem besten Weg ist.

Der Stiftungsrat ALSA PK

RÜCKBLICK & AUSBLICK

Im Vorwort haben wir auf 20 Jahre ALSA PK zurückgeschaut. Ein Blick auf das Jahr 2023 ist aus geopolitischer Sicht mit Kriegen, Krisen und Unsicherheiten weniger erfreulich. Als Pensionskasse wollen wir unseren Versicherten ein sorgloses Alter ermöglichen, doch auf irrsinnige Kriege und politisches Unvermögen haben wir keinen Einfluss. Allein durch unsere vorsichtige Anlagestrategie mit vernünftiger Risikoverteilung auf Aktien, Obligationen, Immobilien, Beteiligungen und Hypotheken können wir die bestmögliche Sicherheit bieten.

Gesamtperformance von 4.38%

Die Zinswende wird spürbar und zahlt sich für die Versicherten aus. So erreichten die liquiden Mittel der ALSA PK erstmals wieder eine Rendite von fast 0.7%, dies im Gegensatz zu den Minusrenditen in den Vorjahren. Erstmals lagen die ausländischen Aktien mit einem Ertrag von 10.3% renditemässig über den Anlagen in Schweizer Aktien, welche eine Performance von 7.1% erzielten. Bei den ausländischen Aktien sorgten insbesondere die Tech-Aktien für Kursgewinne.

Die Obligationen, welche Jahre lang renditemässig gegen null tendierten, erreichten dieses Jahr eine Performance von erfreulichen 5.8%. Auch der Ertrag aus Liegenschaften erfüllte die Erwartungen. Mit der Erhöhung des Referenzzinssatzes und einem Wertzuwachs der direkt gehaltenen Bestandesliegenschaften um 1.2% lag der Gewinn im Immobilienbereich bei 3.9%.

Mit 4.38% Gesamtperformance wurde der eigene Strategie-Benchmark von 4.29% geschlagen. Der Deckungsgrad liegt Ende 2023 bei 107.14%.

Technischer Zinssatz wird erhöht

Der technische Zinssatz steigt von 1.25 auf 2%, was plus 4% Deckungsgradpunkten entspricht. Der Zins an die Aktiven, welche seit dem 1.01.2021 bei der ALSA PK sind, beträgt aus der erreichten Performance 1% und aus der Rückstellung für Leistungsverbesserungen 1.5%, also gesamthaft 2.5%. Versicherte, welche nach dem 1.01.2021 zur ALSA PK gestossen sind, erhalten 1%. Die Rückstellungen für Leistungsverbesserungen laufen gemäss Beschluss des Stiftungsrates 2024 aus.

Referenzalter 65

Seit 1. Januar 2024 ist die Reform AHV 21 mit Rentenalter 65 auch für Frauen in Kraft. Dabei wird der Begriff «ordentliches Rentenalter» neu durch den Begriff «Referenzalter» ersetzt. Das Referenzalter bezeichnet das Alter, in dem die AHV- und BVG-Rente ohne Abzüge oder Zuschläge bezogen werden.

Das Referenzalter für Frauen, die zwischen 1961 und 1964 geboren sind, wird schrittweise dreimonatlich von 64 auf 65 Jahre angehoben. Wer von diesen Jahrgängen aber trotzdem mit 64 die Arbeitstätigkeit beendet, würde von einer Reduktion des Umwandlungssatzes betroffen. Beim Jahrgang 1961 verzichtet die ALSA PK gänzlich auf eine Kürzung. Aber auch die Jahrgänge bis 64 profitieren. Arbeitet eine Frau dieser Jahrgänge bis zum Referenzalter, so erhält sie einen Umwandlungssatz von 5.25% anstelle von 5.20%.

Selbstverständlich können alle bei der ALSA PK nach wie vor flexibel über ihren Leistungsbezug entscheiden. Möglich ist der Bezug einer lebenslänglichen Rente, einer einmaligen Kapitalabfindung oder einer Mischform. Auch eine Teilpensionierung, vorzeitige oder aufgeschobene Pensionierung sind weiterhin möglich.

Datenschutz bei Pensionskassen

Die Pensionskassen werden vom Gesetzgeber zu einem umfassenden Datenschutz verpflichtet. In einer Datenschutzerklärung zeigen wir unseren Destinatären auf, wie Daten geschützt werden. Wir verpflichten uns zu einem verantwortungsvollen Umgang mit den Kundendaten. Im digitalen Zeitalter werden immer mehr Daten über Personen gesammelt. Die Datenschutzgesetzgebung soll Missbrauch – auch im Netz – verhindern. Dieser strikte Schutz der persönlichen Daten hat leider auch zur Folge, dass der Austausch von Kundendaten und damit der Mailverkehr für unsere Unternehmen aufwändiger geworden ist.

Versicherungsportal ab 1. März 2024 aufgeschaltet

Die ALSA PK bietet ein neues Onlineportal für Versicherte an – myalsapk.ch. Damit erhalten unsere Versicherten online Zugang zu ihren persönlichen Daten. Unsere Versicherten können mit dem Web-Portal simulieren, was passiert, wenn z.B. ein Vorbezug von BVG-Geldern für Wohneigentum oder vorzeitige Pension gewünscht wird. Mit dem neuen Onlineportal kann Frau und Mann die persönlich beste Variante austesten. Aber auch der aktuelle Stand der Einzahlungen und Leistungen ist jederzeit abrufbar.

ALSA PK-Jubiläum im Zauberhut im Kinderzoo

Beim Ausblick wollen wir den 6. Juni 2024 nicht vergessen. Zu ihrer Mitgliederversammlung lädt die ALSA PK in den Zauberhut im Knie Kinderzoo in Rapperswil ein. Dabei zaubert sie keine neue Strategie aus dem Hut, sondern feiert das gute Fundament ihrer Vorsorge und lädt die Delegierten am 6. Juni 2024 um 17.00 Uhr in das bezaubernde Eventlokal in Rapperswil ein.

VERSICHERUNG

Die ALSA PK unabhängige Sammelstiftung

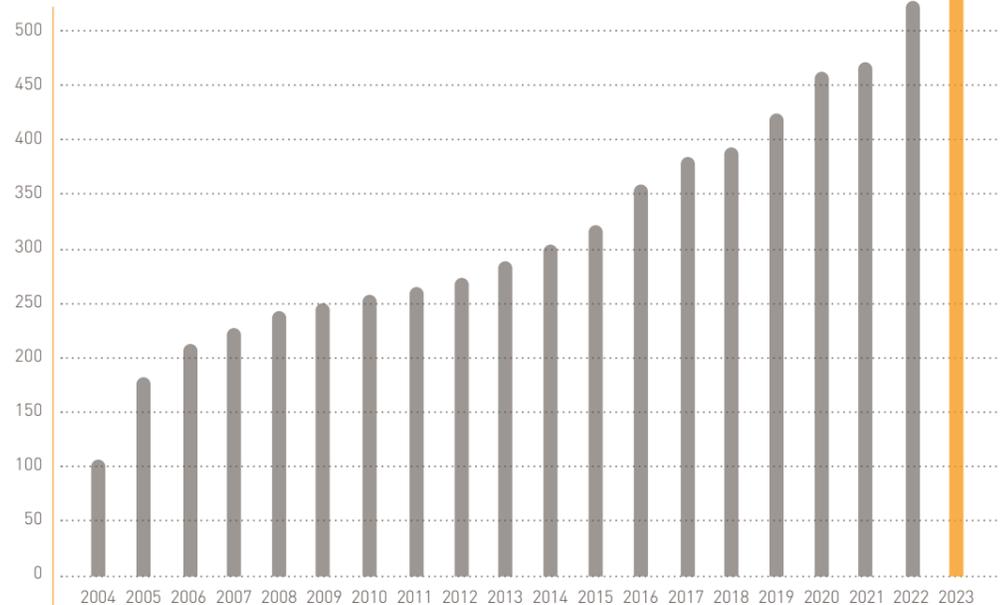
ist eine Stiftung des privaten Rechts mit Sitz in Rapperswil SG. Es handelt sich um eine Personalvorsorgeeinrichtung im Sinne von Art. 80ff ZGB, Art. 331 OR und Art. 48 Abs. 2 BVG.

Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der angeschlossenen Unternehmen sowie deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Die Stiftung kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorge betreiben, einschliesslich Unterstützungsleistungen in Notlagen, wie bei Krankheit, Unfall, Invalidität oder Arbeitslosigkeit. Der Stiftungsrat erlässt ein oder mehrere Reglemente über die Vorsorgeleistungen, die Teilliquidation, die Organisation, die Verwaltung, die Vermögensanlage und Finanzierung sowie über die Kontrolle der Stiftung. Er legt darin insbesondere das Verhältnis zu den Arbeitgebern, zu den Versicherten und zu den weiteren Anspruchsberechtigten fest. Reglemente können vom Stiftungsrat unter Wahrung der erworbenen Rechtsansprüche der Destinatäre geändert werden. Änderungen sind der Aufsichtsbehörde einzureichen. Die Stiftung erlässt für jeden angeschlossenen Arbeitgeber einen individuellen Vorsorgeplan über die versicherten Leistungen und deren Finanzierung. Zum Erreichen ihres Zweckes kann die Stiftung Versicherungsverträge abschliessen oder in bestehende Verträge eintreten, wobei sie selbst Versicherungsnehmerin und Begünstigte sein muss.

Angeschlossene Unternehmen

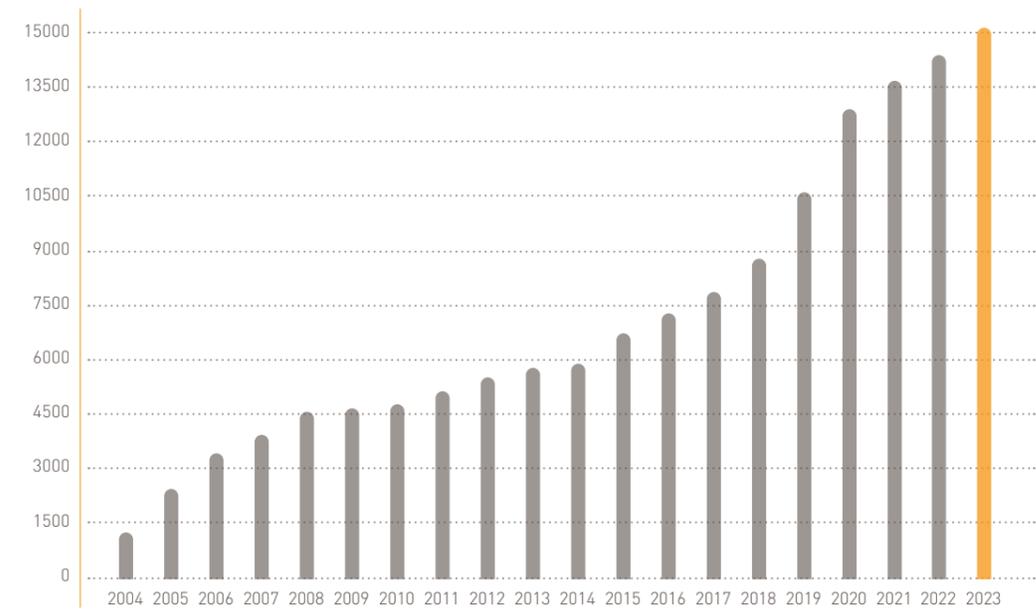
Die ALSA PK wächst. Im Berichtsjahr konnten 13 Neuanschlüsse verzeichnet werden.

Anzahl angeschlossene Unternehmen



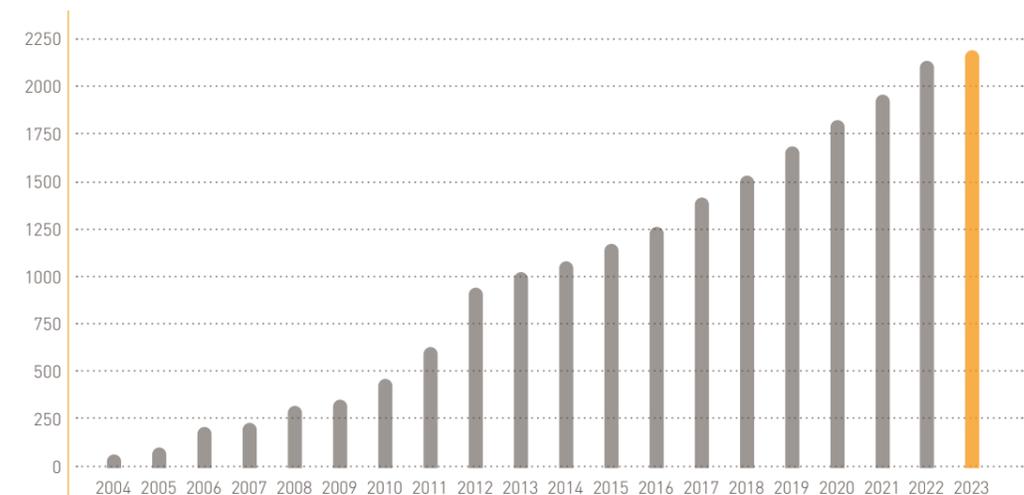
Aktive Versicherte

Die Zunahme der Versicherten per 31.12. beträgt 273 Versicherte, rund 2% mehr als im Vorjahr.



Rentner

Im Berichtsjahr 2023 wurden 19 Rentner übernommen. Gut 43% der Versicherten wählen eine Altersrente. Insgesamt sind 2'209 Personen Rentenbezüger. Der Zugang beträgt 212, der Abgang 120 Personen. 156 versicherte Personen wurden pensioniert und beziehen eine Altersrente.

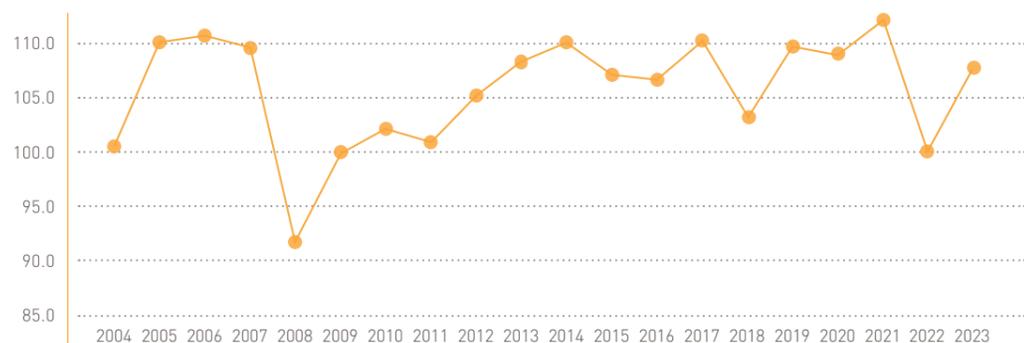


Rückversicherung

Die ALSA PK ist eine autonome Vorsorgeeinrichtung. Sie trägt die Risiken Alter, Invalidität und Tod alleine. Aus Übernahmen von Versichertenbeständen bestehen noch Rückversicherungsverhältnisse – deren Rückkaufswert per 31.12.2023 beträgt CHF 1.44 Mio.

Deckungsgrad

Der Deckungsgrad erhöhte sich von 100.45% im Vorjahr auf 107.14% per Bilanzstichtag. Berechnung gemäss Art. 44 BVV 2.

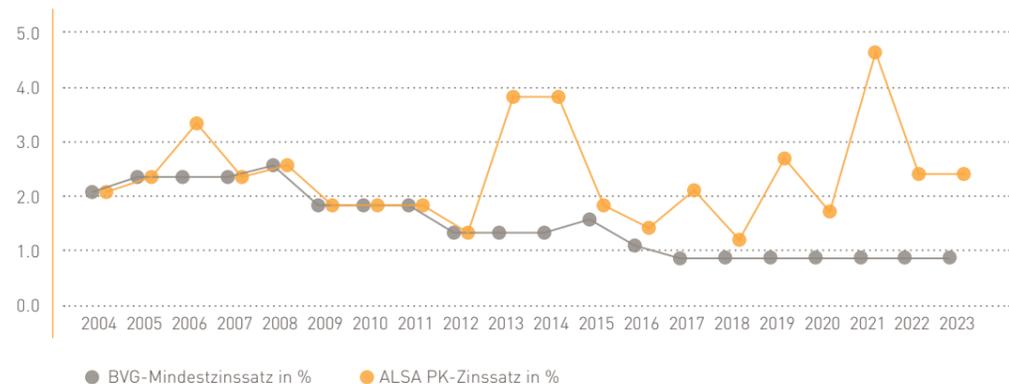


Versicherungstechnisches Gutachten

Der Stiftungsrat hat den Pensionskassen-Experten beauftragt, für die ALSA PK ein versicherungstechnisches Gutachten zu erstellen. Die versicherungstechnische Bilanz attestiert der ALSA PK per 31.12. einen Deckungsgrad von 107.14% (Vorjahr 100.45%).

Verzinsung Guthaben Versicherte

Der vom Bundesrat bestimmte BVG-Mindestzinssatz für das Jahr 2023 betrug 1%. Die obligatorischen sowie überobligatorischen Sparguthaben der Aktiven Versicherten sind im Berichtsjahr mit 2.5% verzinst worden, im Vorjahr mit 2.5%. Die ALSA PK hat für die Verzinsung der Sparguthaben per Ende 2022, 2023 und 2024 und zur Abfederung der Senkung des Umwandlungssatzes eine Rückstellung von CHF 98 Mio. beschlossen.



Freie Mittel der Stiftung

Die ALSA PK weist keine freien Mittel aus.

VERMÖGENS-ANLAGEN

ALSA PK verfolgt eine langfristig ausgerichtete Anlagestrategie, welche die Sicherheit der Vorsorge und gleichzeitig eine attraktive Rendite anstrebt. Die Strategie investiert in ein sorgfältig abgestimmtes Portfolio von Nominalwerten, Aktien, Immobilien und Alternativen Anlagen.

Im Jahr 2023 erwirtschafteten die Vermögensanlagen der ALSA PK eine erfreuliche Rendite von 4.38%, welche sich in eine erfolgreiche Historie einreicht. Das Jahresresultat übertraf damit die vorgegebene Soll-Rendite, die erwartete Rendite der Strategie und die Vorgaben der Vergleichsindizes nach Abzug der Kosten.

Umfeld

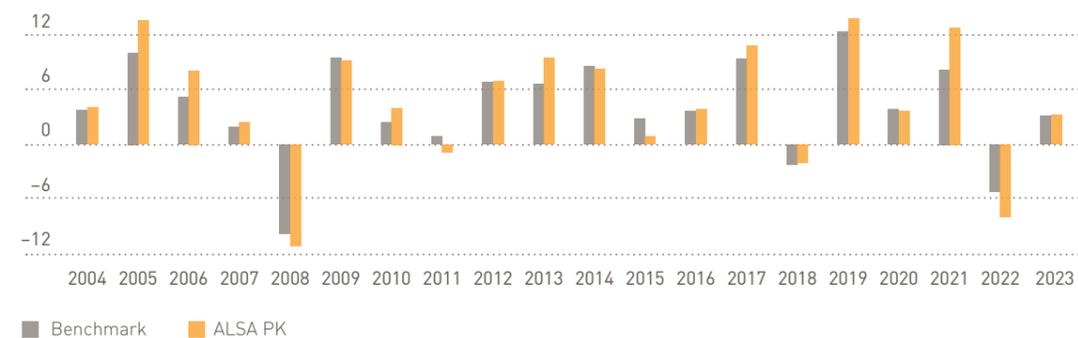
Gesellschaft, Wirtschaft und Fiskalpolitik:

Optimismus prägte den Beginn des Jahres 2023. Die Weltwirtschaft erholte sich und die anfänglichen Sorgen um Energiepreise und Lieferketten nahmen ab.

Die Geopolitik trübte in der Jahresmitte jedoch den Optimismus. Der anhaltende Ukraine-Krieg, die Spannungen zwischen den USA und China und der aufgeflamte Gaza-Konflikt im Herbst 2023 stellen die internationale Staatengemeinschaft weiterhin vor grosse Herausforderungen. Gegen Jahresende keimte die Hoffnung auf, dass auch die Inflation bald eingedämmt sein würde. Zusätzlich weckt die Künstliche Intelligenz (KI) die Fantasie der Anleger nach bahnbrechenden Innovationen in allen Gesellschaftsbereichen.

Sowohl die USA als auch die Eurozone setzten auf eine expansive Fiskalpolitik, um die Folgen der Corona-Krise und die Auswirkungen der Inflation zu bekämpfen. Die USA investierten in Infrastruktur und Sozialprogramme, während die Eurozone die Mitgliedstaaten generell grosszügig unterstützte. Die kurzfristige Wirksamkeit der Fiskalpakete darf jedoch nicht die langfristigen Folgen steigender Defizite ausblenden.

Performance Wertschriften in %



Performance nach Anlagekategorien

Anlagekategorie	2023
Obligationen CHF	5.8%
Hypotheken	0.7%
Aktien CHF	7.1%
Aktien Ausland	10.3%
Immobilien CHF	2.8%
Immobilien Ausland	-4.3%
Alternative Anlagen	2.4%
Infrastruktur	1.6%

Geldpolitik und Finanzmärkte:

Im Frühling 2023 sorgten die Bankenkrise in den USA und die Übernahme der Credit Suisse in der Schweiz für Turbulenzen an den Finanzmärkten. Dank beherztem Eingreifen der Behörden wurde die Unsicherheit schnell eingedämmt. Die Aktienmärkte setzten nach einem schwachen Vorjahr zu einer beeindruckenden Aufholjagd an. Technologiewerte, insbesondere jene mit Fokus auf künstliche Intelligenz, waren anfänglich die Treiber der Hausse. Die Rally weitete sich im Laufe des Jahres auf weitere Sektoren aus. Die Aussicht auf höhere Zinsen führte Mitte 2023 zu einem Ausverkauf von Anleihen. Die Renditen 10-jähriger US-Staatsanleihen stiegen zeitweise auf 5%. Unerwartet signalisierte die amerikanische Zentralbank im November mögliche Zinssenkungen. Die Hoffnung auf Vermeidung einer Rezession und künftige Zinssenkungen löste einen plötzlichen Stimmungsumschwung aus. Dies führte zu einer Jahresendrallye in verschiedenen Anlageklassen. Nach den Verlusten im Vorjahr schlossen Aktien und Obligationen das Jahr mit einem satten Plus.

Performance der ALSA PK Vermögensanlagen

2023 war für die Finanzmärkte ein bewegtes Jahr. Die temporären Bedenken verschwanden jedoch gegen Jahresende, sodass alle wesentlichen Anlageklassen das Jahr mit einer positiven Gesamtpformance abschliessen konnten.

Nominalwerte (Obligationen Schweiz, Obligationen Fremdwährung, Hypotheken):

ALSA PK generiert Zinseinkünfte in drei traditionellen Anlagekategorien: Schweizer Obligationen, Obligationen in Fremdwährung (abgesichert) und Schweizer Direkt-Hypotheken. In diesen Kategorien erzielte ALSA PK im Jahr 2023 eine kombinierte Rendite von 2.8%.

Während die Zinswende in den vergangenen Jahren bei vielen Anlegern zu empfindlichen Verlusten geführt hatte, konnte ALSA PK dank ihrer Diversifikation diese Verluste in den vorangehenden Perioden weitgehend abfedern. Der Fokus auf Schweizer Direkt-Hypotheken mit hoher Qualität und die sorgfältige Dosierung von Obligationen trugen dazu bei.

Mit diesem Ansatz konnte ALSA PK aber im Jahr 2023 auch nachhaltige Erträge zur Finanzierung der Rentenleistungen erwirtschaften. ALSA PK hält an ihrer langfristigen Strategie fest, welche seit einigen Jahren ihren Erfolg bewiesen hat.

Aktien Schweiz und Welt:

Per Jahresende hielt ALSA PK 33.5% ihres Portfolios in Aktien Schweiz und Aktien Welt. Das Aktienportfolio erwirtschaftete in der Berichtsperiode insgesamt eine Performance von 7.7% und übertraf damit den Vergleichsindex.

Ein Grossteil des Aktienportfolios besteht aus Schweizer Titeln, welche insgesamt 1% besser als der Swiss Performance Index abschneiden. Das Aktien Welt Portfolio erzielte trotz Aufwertung des Schweizer Frankens gar eine doppelstellige Rendite.

ALSA PK bevorzugt traditionell Schweizer Firmen mit den nachhaltigen Merkmalen Qualität und Wachstum. Im Jahr 2023 baute ALSA PK ihre bestehenden Schweizer Manager um einen weiteren Manger aus, indem sie einen Teil des Vermögens umverteilte. Der zusätzliche Manager ist seit Jahren auf die Selektion von Schweizer Dividendenperlen spezialisiert und erfüllt die ESG-Vorgaben der ALSA PK. Das Vermögen der internationalen Aktien bleibt auf vier hochkarätige Manager aufgeteilt, die sich zu den Prinzipien für verantwortliches Investieren der Vereinten Nationen (UNPRI) bekennen.

Immobilien Schweiz und Ausland:

Mit einem Strategiegewicht von 33% in Immobilien, vorwiegend in der Schweiz, setzt ALSA PK einen Schwerpunkt im Bereich der Realwerte. Immobilien generieren regelmässige Mieterträge und liefern dank langfristigem Wertzuwachs einen Beitrag zum Inflationsschutz. Zum Zweck der Diversifikation investiert ALSA via Kollektivgefässe einen geringen Vermögensanteil in Immobilien Ausland (abgesichert zum Schweizer Franken), welche in der Berichtsperiode eine negative Rendite von Minus 4.3% erfuhren. Die zurückhaltende Allokation von 1.5% des Vermögens in Immobilien Ausland bewährte sich jedoch im Jahr 2023.

Das Portfolio der Schweizer Immobilien erwirtschaftete hingegen eine ansprechende Rendite von 2.5%. Die Grösse der ALSA PK ermöglicht es, ihre Schweizer Immobilien mehrheitlich in Form von breit diversifizierten Immobilien im direkten Eigentum zu halten. Die Bewirtschaftung der direkt gehaltenen Immobilien ist im Vergleich zu Kollektivanlagen kostengünstiger und erlaubt es, die Umsetzung der umweltrelevanten Ziele und die Schwerpunkte bei der Objektwahl selbst zu bestimmen.

Die operative Rendite der Schweizer Immobilien erwies sich als robust dank anhaltend tiefen Leerständen. Die Nachfrage nach Mietwohnungen in der Schweiz ist unverändert hoch, sodass trotz gestiegener Zinsen keine wesentlichen Abwertungen anstehen.

Alternative Anlagen und Anlagen in Infrastruktur:

Der Anteil alternativer Anlagen und Anlagen in Infrastruktur betrug Ende Jahr kombiniert 10.4% des Gesamtvermögens. Diese dienen der Diversifikation und Stabilisierung des Gesamtportfolios und tragen langfristig zum Inflationsschutz bei. Die Gesamtgruppe erzielte nach Kosten der Währungsabsicherung eine positive Performance von 2.4%.

Die Investitionen in Alternativen Anlagen sind breit abgestützt und bestehen aus einer strategischen Direktbeteiligung an einem Schweizer Konglomerat von Mittelstandsfirmen und zwei Multi-Alternativen Produkten. Die Kategorie der Alternativen Anlagen wurde im Berichtsjahr um ein diversifiziertes Kollektivgefäss im Bereich Privater Kredite erweitert, welche gegenüber dem Schweizer Franken abgesichert ist. Sämtliche Anlagen weisen eine hohe ESG-Integration auf und erzielen starke Ratings von UNPRI (UN Principles for Responsible Investments).

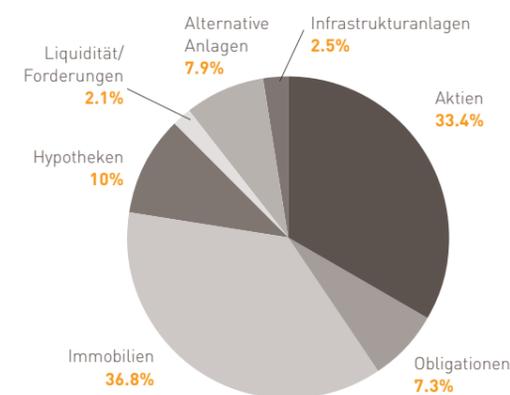
Die Anzahl Positionen im Bereich der Infrastruktur-Anlagen ist unverändert. Diese befinden sich dank regelmässiger Kapitalabrufe im Aufbau. Sie bestehen aus einem Fonds für Wind- und Solarenergie, zwei Fonds mit Schwerpunkt in erneuerbarer Energie und einer Anlagestiftung, welche zu 40% in soziale Infrastruktur und erneuerbare Energien investiert.

ESG (Environment, Social, Governance) / Nachhaltigkeit bei ALSA PK

Der Stiftungsrat der ALSA PK verabschiedete im Jahr 2023 einen ESG-Leitfaden, welcher ab Januar 2024 in Kraft tritt. Der ESG-Leitfaden ist im Anlage-reglement der ALSA PK verankert und beinhaltet das ausdrückliche Bekenntnis, unter ständiger Wahrung der Interessen der Versicherten, ESG-Kriterien zur Nachhaltigkeit anzuwenden und kontinuierlich weiterzuentwickeln. Der Leitfaden definiert Prinzipien, konkretisiert Ausschlusslisten sowie verbindliche ESG-Vorgaben bei allen beauftragten Vermögens-verwaltern. Im Bereich der direkten Immobilien definiert der Leitfaden die Netto-Null-Ziele und die unabhängige Überprüfung des Absenkungspfades. ALSA PK misst den CO₂-Fussabdruck ihrer Investitionen regelmässig mittels ESG-Reporting der Depotbank. Dieser erfasst den CO₂-Ausstoss der Firmenbeteiligungen im Verhältnis zu Kapital und Umsatz. ALSA PK verfolgt unter Beachtung der Interessen der Versicherten das Ziel, beim CO₂-Fussabdruck bessere Ausstoss-Werte als der Durchschnitt der Vergleichs-Gruppe zu erreichen. In ausgewählten Anlagekategorien werden zusätzlich dedizierte Investitionen bevorzugt.

Rapperswil, im Frühjahr 2024

Aufteilung Gesamtvermögen per 31.12.2023



JAHRES- RECHNUNG

Betriebsrechnung	16
Bilanz	18
Anhang	19
Bericht der Revisionsstelle	40

BETRIEBS- RECHNUNG

	Anhang Index	2023 CHF	2022 CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		145'462'789	143'999'770
Beiträge Arbeitnehmer	7.4	61'894'163	59'889'006
Beiträge Arbeitgeber	7.4	73'672'002	71'492'655
Entnahmen aus den Arbeitgeber-Beitragsreserven		-4'374'339	-4'103'300
Entnahmen aus den Freien Mitteln der Vorsorgewerke		-1'432'848	-1'850'531
Einmaleinlagen und Einkaufsummen		12'150'622	11'156'130
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserven		3'553'189	7'415'810
Eintrittsleistungen		170'316'493	277'908'674
Freizügigkeitseinlagen		135'922'920	136'080'800
Freizügigkeitseinlagen bei Übernahmen von Versicherten-Beständen		30'134'800	133'518'548
Einlagen bei Übernahmen von Versicherten-Beständen in die Freien Mittel		1'025'800	3'604'755
Einzahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidung		3'232'973	4'704'571
ZUFLUSS AUS BEITRÄGEN UND EINTRITTSLEISTUNGEN		315'779'282	421'908'444
Reglementarische Leistungen		-101'986'109	-88'085'489
Altersrenten		-29'909'649	-27'178'368
Hinterlassenenrenten		-1'811'808	-1'675'787
Invalidenrenten		-6'701'879	-6'271'105
Beitragsbefreiungen		-4'155'035	-4'204'358
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-44'721'214	-43'009'430
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		-14'686'524	-5'746'441
Ausserreglementarische Leistungen		-7'200	-7'200
Austrittsleistungen		-164'401'966	-197'783'170
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-158'389'119	-192'114'139
Vorbezüge WEF / Scheidung		-6'012'847	-5'669'031
ABFLUSS FÜR LEISTUNGEN UND VORBEZÜGE		-266'395'275	-285'875'859
Auflösung / Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven		13'739'637	-180'218'856
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.2	-36'956'140	-102'095'271
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital Rentner	5.4	9'661'147	-41'500'534
Auflösung (+) / Bildung (-) technische Rückstellungen	5.5	77'747'752	3'263'249
Verzinsung des Sparkapitals	5.2	-37'534'272	-36'573'790
Auflösung (+) / Bildung (-) Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.7	821'150	-3'312'510

	Anhang Index	2023 CHF	2022 CHF
Ertrag aus Versicherungsleistungen		5'575'519	4'952'923
Übernahmen Schadenreserven	5.4	5'456'343	4'810'255
Versicherungsleistungen	7.6	119'176	142'668
Versicherungsaufwand		-325'827	-330'712
Einmaleinlagen an Versicherungen		-318	-33'307
Beiträge an Sicherheitsfonds		-325'509	-297'405
NETTO-ERGEBNIS AUS DEM VERSICHERUNGSTEIL		68'373'336	-39'564'060
NETTO-ERGEBNIS AUS VERMÖGENSANLAGE	6.5	96'380'936	-227'806'865
Zinsen auf flüssige Mittel		1'329'376	-451'937
Zinsen auf Forderungen und Verpflichtungen		-283'890	-210'946
Netto-Erfolg Wertschriften	6.5.1	91'757'023	-247'831'804
Netto-Erfolg Immobilien im Direktbesitz	6.5.2	17'968'926	34'903'778
Erhaltene Retrozessionen		467'488	394'718
Zinsen auf Arbeitgeber-Beitragsreserven und Freien Mitteln der Firmen		-581'614	-57'165
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlagen (Wertschriften und Immobilien)		-14'276'373	-14'553'509
Bildung (-) / Auflösung (+) Fonds der Vorsorgewerke	7.5	490'533	-1'692'364
Sonstiger Ertrag	7.7	74'505	62'198
Sonstiger Aufwand	7.9	-111'251	-67'143
Verwaltungsaufwand	7.8	-4'639'388	-4'229'412
Kosten für die allgemeine Verwaltung		-3'123'858	-2'718'951
Kosten für die Revisionsstelle und den Experten für berufliche Vorsorge		-137'815	-149'057
Kosten für die Aufsichtsbehörden und Handelsregisteramt		-32'736	-26'497
Marketing- und Werbeaufwand		-116'371	-135'120
Makler- und Brokertätigkeit		-1'228'608	-1'199'787
AUFWANDS-/ERTRAGSÜBERSCHUSS VOR VERÄNDERUNG WERTSCHWANKUNGSRESERVE		160'568'671	-273'297'646
Auflösung (+) / Bildung (-) Wertschwankungsreserve	6.3	-160'568'671	272'987'571
AUFWANDS-/ERTRAGSÜBERSCHUSS		0	-310'075

BILANZ

31. DEZEMBER

	Anhang Index	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
AKTIVEN			
Vermögensanlagen	6.4	2'692'787'283	2'582'205'136
Flüssige Mittel		63'961'512	148'609'138
Forderungen gegenüber Dritten		5'725'419	5'900'591
Kontokorrentforderungen gegenüber den Arbeitgebern	6.7	27'053'239	23'905'080
Beteiligungen/Darlehen/Hypotheken an Arbeitgebern	6.7	13'490'000	13'690'000
Wertschriften		1'707'247'981	1'565'096'438
Beteiligungen/Darlehen/Hypotheken		275'934'218	253'770'705
Immobilien im Direktbesitz	7.1	599'374'914	571'233'184
Aktive Rechnungsabgrenzung		41'446	72'974
TOTAL AKTIVEN		2'692'828'729	2'582'278'110
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten		63'823'993	99'907'821
Freizügigkeitsleistungen und Renten		46'642'659	81'946'891
Andere Verbindlichkeiten	7.2.2	17'181'334	17'960'930
Passive Rechnungsabgrenzung	7.3	45'000	59'176
Mitgliederguthaben		58'184'671	59'398'419
Beitragsreserven ohne Verwendungsverzicht	6.7	34'565'438	35'386'588
Fonds der Vorsorgewerke	7.5	23'619'233	24'011'831
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		2'399'360'763	2'412'067'062
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.2	1'738'959'597	1'664'256'997
Vorsorgekapital Rentner	5.4	544'537'950	554'199'097
Technische Rückstellungen	5.5	115'863'216	193'610'968
Wertschwankungsreserve	6.3	171'414'302	10'845'632
Stiftungskapital und Freie Mittel		0	0
Stand zu Beginn der Periode		0	310'075
Aufwand- / Ertragsüberschuss		0	-310'075
TOTAL PASSIVEN		2'692'828'729	2'582'278'110

ANHANG

1 GRUNDLAGEN UND ORGANISATION

1.1 Rechtsform und Zweck

Die ALSA PK, unabhängige Sammelstiftung ist eine Stiftung des privaten Rechts mit Sitz in Rapperswil SG. Es handelt sich um eine Personalvorsorgeeinrichtung im Sinne von Art. 80ff ZGB, Art. 331 OR und Art. 48 Abs. 2 BVG. Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der angeschlossenen Unternehmen sowie deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Die Stiftung kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorge betreiben, einschliesslich Unterstützungsleistungen in Notlagen, wie bei Krankheit, Unfall, Invalidität oder Arbeitslosigkeit. Der Stiftungsrat erlässt ein oder mehrere Reglemente über die Vorsorgeleistungen, die Teilliquidation, die Organisation, die Verwaltung, die Vermögensanlage und Finanzierung sowie über die Kontrolle der Stiftung. Er legt darin insbesondere das Verhältnis zu den Arbeitgebern, zu den Versicherten und zu den weiteren Anspruchsberechtigten fest. Reglemente können vom Stiftungsrat unter Wahrung der erworbenen Rechtsansprüche der Destinatäre geändert werden. Änderungen sind der Aufsichtsbehörde einzureichen. Die Stiftung erlässt für jeden angeschlossenen Arbeitgeber einen individuellen Vorsorgeplan über die versicherten Leistungen und deren Finanzierung. Zur Erreichen ihres Zweckes kann die Stiftung Versicherungsverträge abschliessen oder in bestehende Verträge eintreten, wobei sie selbst Versicherungsnehmerin und Begünstigte sein muss.

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist im kantonalen Register für die berufliche Vorsorge unter der Register-Nummer SG 306 eingetragen. Die Stiftung ist dem Freizügigkeitsgesetz unterstellt und somit dem Sicherheitsfonds angeschlossen.

1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

Stiftungsurkunde	16.12.2020	
Organisationsreglement	16.12.2020	
Vorsorgereglement	01.01.2023	
Anlagereglement	22.09.2023	
Rückstellungsreglement	31.12.2021	Nachtrag 1 per 31.12.2022, Nachtrag 2 per 31.12.2023
Reglement Immobilien Direktanlagen	16.06.2021	
Teilliquidationsreglement	01.01.2010	
Compliancereglement	28.04.2022	
Hypothekenreglement	04.04.2019	

1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

Arbeitgebervertreter	Funktion	Unterschrift	gewählt bis
Jud Stefan	Präsident	KU zu zweien	30.06.2025
Müller Marcel	Mitglied	KU zu zweien	30.06.2025
Sabljo Damir	Mitglied	KU zu zweien	30.06.2025
Scheu René	Mitglied	KU zu zweien	30.06.2025
Arbeitnehmervertreter	Funktion	Unterschrift	gewählt bis
Wildhaber August	Vizepräsident	KU zu zweien	30.06.2025
Brändli Yvan	Mitglied	KU zu zweien	30.06.2025
Kunz Stefanie	Mitglied	KU zu zweien	30.06.2025
Reumer-Hefti Carmen	Mitglied	KU zu zweien	30.06.2025

Geschäftsführung

Harry Ziltener KU zu zweien

weitere zeichnungsberechtigte Personen

Maurizio Bortoluzzi Leiter Verwaltung KU zu zweien
Stv. Geschäftsführer
Mirjam Davatz Verwaltung KU zu zweien

Adresse: ALSA PK, unabhängige Sammelstiftung, Rietstrasse 4, 8640 Rapperswil SG

1.5 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Experte für die berufliche Vorsorge Advactum AG
Verhagen Chris, ausführender Experte
Oberer Graben 12, 9000 St. Gallen

Revisionsstelle BDO AG
Feldmoosstrasse 12, 8853 Lachen

Verwaltung und Buchführung ALSA PK, unabhängige Sammelstiftung
Rietstrasse 4, 8640 Rapperswil

Vermögensverwaltung Albin Kistler AG
Stauffacherstrasse 5, 8004 Zürich

Vermögensverwaltung Fisch Asset Management AG
Bellerivestrasse 241, 8008 Zürich

Vermögensverwaltung Quantex AG
Pourtalesstrasse 97, 3074 Muri bei Bern

Vermögensverwaltung UBS Asset Management Switzerland AG
Bahnhofstrasse 45, 8001 Zürich

Vermögensverwaltung Valex Capital AG
Schützenstrasse 18, 8808 Pfäffikon SZ

Hypotheken Verwaltung Finovo AG
Brandschenkestrasse 30, 8001 Zürich

Alle Vermögensverwalter sind der FINMA unterstellt.

Anlagereporting & Compliance Monitoring Gautschi Advisory GmbH
Bächenmoosstrasse 33, 5606 Dintikon

Anlageberatung Prevanto AG
Stockerstrasse 33, 8002 Zürich

Aufsichtsbehörde Ostschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht
Postfach 1547, 9001 St. Gallen

1.6 Anzahl angeschlossene Arbeitgeber	31.12.2023 Anzahl	31.12.2022 Anzahl
Stand 01.01.	527	499
Neuanschlüsse	23	32
Austritte	-10	-4
STAND 31.12.	540	527

1.7 Weiterführung der Altersvorsorge	31.12.2023 Anzahl	31.12.2022 Anzahl
Stand 01.01.	34	24
Neuanschlüsse	15	20
Austritte infolge Abgänge	-10	-10
STAND 31.12.	39	34

2 AKTIVE MITGLIEDER UND RENTNER

2.1 Aktive Versicherte	2023 Anzahl	2022 Anzahl
Stand 01.01.	14'802	13'675
Eintritte	3'846	4'517
Austritte	-3'573	-3'390
STAND 31.12.	15'075	14'802
davon Männer	9'598	9'418
davon Frauen	5'477	5'384
Veränderung in Personen	273	1'127
Veränderung in %	1.84%	8.24%

Im aktiven Versichertenbestand sind auch Rentenbezüger und Beitragsbefreite, für die weiterhin Sparbeiträge gutgeschrieben werden.

2.2 Rentenbezüger	Zugänge	Abgänge	31.12.2023 Anzahl	31.12.2022 Anzahl
Altersrenten	143	27	1'491	1'375
Alters-Kinderrenten	4	4	14	14
Ehegattenrenten	14	10	211	207
Waisenrenten	9	4	39	34
Invalidenrenten	35	47	369	381
Invaliden-Kinderrenten	7	28	85	106
TOTAL (ANZAHL)	212	120	2'209	2'117

Inbegriffen in den Invalidenrentnern und Invaliden-Kinderrentnern sind auch diejenigen, an welche infolge Überversicherung keine Rente ausbezahlt wird. 1 Ehegattenrente, 9 Invalidenrenten und 2 Invaliden-Kinderrenten stammen aus Übernahmen und sind rückversichert.

2.3 Beitragsbefreite Versicherte	31.12.2023 Anzahl	31.12.2022 Anzahl
Pendente Invaliditätsfälle	298	273
TOTAL (ANZAHL)	298	273

3 ART DER UMSETZUNG DES ZWECKS

3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans

Die Leistungen der Stiftung sind im Vorsorgereglement im Detail umschrieben. Nachfolgend eine Kurzübersicht der versicherten Vorsorgeleistungen:

Bei Erreichen des Rentenalters	Altersrente und/oder Alterskapital/ Pensionierten-Kinderrente
Im Todesfall nach der Pensionierung	Ehegatten-Altersrente
Im Todesfall vor der Pensionierung	Ehegatten-/Lebenspartner-Rente oder Kapitalabfindung/ zusätzliches Todesfallkapital/Waisenrente
Bei Erwerbsunfähigkeit/Invalidität	Invalidenrente/Invaliden-Kinderrente/ Befreiung von der Beitragszahlung

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Altersleistungen werden nach dem Beitragsprimat und die Versicherungsleistungen bei Tod und Invalidität nach dem Leistungsprimat bestimmt. Die Gesamtbeiträge setzen sich zusammen aus den Sparbeiträgen, den Risikoprämien und den Beiträgen für die Verwaltung. Die Vorsorgebeiträge werden mindestens zu 50% von den Arbeitgebern finanziert. Es bestehen verschiedene Vorsorgepläne pro angeschlossene Arbeitgeber.

3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Pensionierung

Die ordentliche Pensionierung erfolgt mit 64 (Frauen) bzw. mit 65 (Männer) Jahren. Der Renten-Umwandlungssatz im ordentlichen Pensionierungsalter betrug im Jahr 2023 im obligatorischen Teil 5.6%. Im überobligatorischen Teil betrug der Umwandlungssatz im Jahr 2023 5.6%. Der Umwandlungssatz für die Schattenrechnung BVG betrug im Jahr 2023 6.8% und wird stets eingehalten. Es besteht die Möglichkeit einer frühzeitigen Pensionierung ab dem vollendeten 58. Altersjahr (Frauen und Männer). Der frühzeitige Bezug der Rente führt zu einer lebenslangen Kürzung der jährlichen Altersrente. Der Umwandlungssatz reduziert sich pro vorbezogenes Jahr um 0.2%. Die Pensionierung kann bis zum 69. bzw. 70. Altersjahr aufgeschoben werden. In diesem Falle erhöht sich der Umwandlungssatz um 0.2% pro aufgeschobenes Jahr. Eine Altersrente kann mit Rückgewähr bezogen werden. Der Umwandlungssatz reduziert sich dabei um 0.35%.

Ab Jahr 2023 wird gemäss Beschluss des Stiftungsrates der Umwandlungssatz bei Pensionierung im ordentlichen Rentenalter für den obligatorischen und überobligatorischen Teil harmonisiert, so dass ab 01.01.2023 ein umhüllender Umwandlungssatz zur Anwendung gelangt. Anschliessend wird der umhüllende Umwandlungssatz in jährliche Teilschritte von 5.6% im Jahr 2023 auf 5.2% im Jahr 2025 gesenkt.

3.4 Verteilung von Überschüssen

Überschussanteile aus einem Versicherungsvertrag werden vorerst direkt mit den fälligen Prämien verrechnet, welche die Stiftung dem Rückversicherer schuldet. Über die Prämienhöhe hinausgehenden Überschussanteile werden der Betriebsrechnung gutgeschrieben und für die Erhöhung der Rückstellungen und Wertschwankungsreserven verwendet. Sobald die Zielgrössen erreicht sind, werden die Überschüsse zur Bildung von freien Mitteln verwendet.

3.5 Teuerungsanpassung der Renten

Gemäss Beschluss des Stiftungsrates (vom 07.12.2023) wurden die Renten im Berichtsjahr nicht an die Teuerung angepasst, davon ausgenommen sind die BVG-Mindestrenten.

4 BEWERTUNGS- UND RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE, STETIGKEIT

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Diese Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage der Stiftung und entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26 – in Kraft gesetzt per 01.01.2014.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV 2 sowie Swiss GAAP FER 26.

Wertschriften

Die Bewertung der Wertschriften erfolgt zu Marktwerten inkl. Marchzinsen per Bilanzstichtag.

Fremdwährungen

Die Bewertung der Fremdwährungen erfolgt zu Umrechnungskursen per Bilanzstichtag.

Immobilien Direktanlagen

Die Liegenschaften werden nach der DCF-Methode (Discounted Cash Flow Methode; abgezinste zukünftige Geldflüsse) bewertet. Grundstücke und Liegenschaften im Bau werden zu Anschaffungskosten bilanziert. Allfällige Abwertungen aufgrund von Projektwertschätzungen werden entsprechend berücksichtigt.

Darlehen / Hypotheken (Direktanlagen)

Die Bewertung der Darlehen und Hypotheken (Direktanlagen) erfolgt zum Nominalwert, abzüglich notwendiger Wertberichtigungen (Pauschal- sowie Einzelwertberichtigungen).

Übrige Aktiven

Die Bilanzierung der übrigen Anlagen und Forderungen sowie der Kontokorrentguthaben erfolgt zu Nominalwerten, vermindert um betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen.

Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen

Berechnung durch den Experten für die berufliche Vorsorge.

Zielwert der Wertschwankungsreserven

Die Berechnung erfolgt nach der Finanzmathematischen Methode.

4.3 Änderungen von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Keine

5 VERSICHERUNGSTECHNISCHE RISIKEN / RISIKODECKUNG / DECKUNGSGRAD

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Aus Übernahmen von Versichertenbeständen bestehen noch Rückversicherungsverhältnisse. Der Rückkaufswert sämtlicher Rückversicherungen beträgt per 31.12.2023 CHF 1.44 Mio.

5.2 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat

	2023 CHF	2022 CHF
Vorsorgekapital Aktive 01.01.	1'664'256'997	1'525'587'936
Sparbeiträge Arbeitnehmer	54'118'841	52'347'929
Sparbeiträge Arbeitgeber	63'668'028	61'412'314
Einmaleinlagen und Einkaufsummen	12'150'622	11'156'131
Freizügigkeitseinlagen	166'057'720	269'599'348
Einzahlung WEF-Vorbezüge / Scheidung	3'232'973	4'704'571
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-158'389'119	-192'114'139
Vorbezüge WEF / Scheidung	-6'012'847	-5'669'031
Auflösung infolge Pensionierung, Todesfall	-97'657'890	-99'341'852
Verzinsung Vorsorgekapital	37'534'272	36'573'791

TOTAL VORSORGEKAPITAL AKTIVE 31.12. **1'738'959'597** **1'664'256'997**

Verzinsung des Vorsorgekapitals	1.00%	1.00%
Verzinsung des Vorsorgekapitals für Anschlüsse, die per 01.01.2021 bereits versichert sind.	2.50%	2.50%

5.3 Summe der Altersguthaben nach BVG

31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
-------------------	-------------------

ALTERSGUTHABEN NACH BVG (SCHATTENRECHNUNG) **963'854'187** **924'770'819**

BVG-Minimalzinssatz, vom Bundesrat festgelegt	1.00%	1.00%
---	-------	-------

5.4 Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner

	2023 CHF	2022 CHF
Deckungskapital Rentner 01.01.	554'199'097	507'178'083
Übernahme Schadenreserven von Neuanschlüssen	5'347'510	4'974'794
Übertrag Sparkapital infolge Pensionierung	93'354'304	99'649'905
Übertrag Sparkapital infolge Todesfall	4'566'650	5'193'172
Anpassung an Neuberechnung des PK-Experten per 31.12. ¹⁾	-112'929'611	-62'796'857

TOTAL DECKUNGSKAPITAL RENTNER 31.12. **544'537'950** **554'199'097**

Anzahl Rentner (Details siehe 2.2)	2'209	2'117
------------------------------------	-------	-------

Die Rentendeckungskapitalien wurden vom Pensionskassenexperten per 31.12.2023 neu berechnet. (Grundlagen: BVG 2020 [Periodentafel 2017], technischer Zinssatz 2.0%).

¹⁾ inkl. Kapitalauszahlungen infolge Pensionierung und erbrachter Rentenleistungen

5.5 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

Zusammensetzung der technischen Rückstellungen	Veränd. CHF	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
Rückstellung für die Zunahme der Lebenserwartung für Rentner	1'535'046	6'484'042	4'948'996
Schwankungen im Risikoverlauf bei den Aktiven Versicherten	-1'709'918	5'531'686	7'241'604
Schwankungen im Risikoverlauf der Rentner	-270'015	5'943'721	6'213'736
Garantie des Umwandlungssatzes	-47'740'821	22'203'625	69'944'446
Rückstellung für pendente und latente Leistungsfälle	-8'886'919	18'628'788	27'515'707
Rückstellung Verzinsung 2022-2024	-20'700'353	57'038'287	77'738'640
Austrittsverluste	25'228	33'067	7'839

TOTAL TECHNISCHE RÜCKSTELLUNGEN **115'863'216** **193'610'968**

Veränderung der technischen Rückstellungen

	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
Technische Rückstellungen 01.01.	193'610'968	196'874'217
Anpassung an Neuberechnung des PK-Experten per 31.12.	-134'786'039	-81'001'889
Rückstellung Verzinsung 2022-2024	57'038'287	77'738'640

TOTAL TECHNISCHE RÜCKSTELLUNGEN 31.12. **115'863'216** **193'610'968**

Erläuterung der technischen Rückstellungen

Die Rückstellung für die Zunahme der Lebenserwartung der Rentner entspricht 0.3% des Deckungskapitals der Renten mit Ausnahme der Kinderrenten und Überbrückungsrenten pro Jahr seit Einführung der verwendeten versicherungstechnischen Grundlagen. Die Rückstellung beträgt per 31.12.2023 CHF 6'484'042.

Für die Aktiven Versicherten wurde die Rückstellung für die Risikoschwankungen in der Schaden-erwartung für Tod und Invalidität gemäss Rückstellungsreglement (gültig ab 31.12.2021, Nachtrag 1 + 2) bewertet. Sie beläuft sich auf CHF 5'531'686.

Gemäss Beschluss des Stiftungsrates wird der Umwandlungssatz sowohl im obligatorischen wie auch im überobligatorischen Bereich gesenkt (siehe Ziff. 3.3 für mehr Details). Die Rückstellung für die Garantie des Umwandlungssatzes (Pensionierungsverluste) beträgt CHF 22'203'625.

Der Stiftungsrat beschloss eine Rückstellung von CHF 98 Mio. für die Verzinsung der Sparguthaben der aktiven Versicherten per 31.12.2022, 31.12.2023 und 31.12.2024. Die Rückstellung soll Kontinuität der Verzinsung verbessern auch wenn die Börsenrenditen nicht mehr so gut rentieren wie die letzten Jahre. Die so mögliche höhere Verzinsung soll auch zur Abfederung der Senkung des Renten-umwandlungssatzes dienen. Bedient werden Versicherte von Anschlüssen, welche per 1.1.2021 in der ALSA PK versichert sind und per Verzinsungstichtag (31.12.2022, 31.12.2023, 31.12.2024) in einem ungekündigtem Vertragsverhältnis zur ALSA PK stehen und jeweils per 31.12. bei ALSA PK versichert sind.

Für pendente und latente Schadenfälle wird 30% des Barwertes der hängigen Fälle zurückgestellt. Im Berichtsjahr beläuft sich diese Rückstellung auf CHF 18'628'788.

Die Rückstellung für Schwankungen im Risikoverlauf der Rentner wird aufgrund der folgenden

Formel berechnet: $\frac{50\%}{\sqrt{n}} \times \text{Deckungskapital}$

Dabei steht «n» für die Anzahl Rentner (ohne Kinder- und AHV-Überbrückungsrenten. Die Rückstellung für Schwankungen im Risikoverlauf der Rentner beträgt maximal 20% des entsprechenden Deckungskapitals. Im Berichtsjahr beträgt diese Rückstellung CHF 5'943'721.

Die Rückstellung für Risiko- und Verwaltungskosten wird jeweils Ende Jahr neu berechnet. Die Bildung oder Auflösung der Rückstellung wird erfolgswirksam über die Betriebsrechnung vorgenommen.

5.6 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte versicherungstechnische Gutachten wurde per 01.01.2023 erstellt, inkl. Risikoanalyse. Der Pensionskassen-Experte bestätigte u.a. folgendes:
 Die «ALSA PK, unabhängige Sammelstiftung» weist per 01.01.2023 einen Deckungsgrad von 100.45% aus.
 Die Wertschwankungsreserve nicht voll geäufnet ist und die Risikofähigkeit stark eingeschränkt ist. Die Sanierungsfähigkeit der Pensionskasse ist gegeben.
 Die erwartete Entwicklung des technischen Deckungsgrads in einer geschlossenen Pensionskasse zeigt sich für die nächsten fünf Jahre positiv.
 Die Deckungskapitalberechnung der Rentner erfolgte nach dem Anwartschafts-Deckungsverfahren in geschlossener Kasse mit den Grundlagen «BVG 2020 / Periodentafel 2017» und einem technischen Zinssatz von 1.25%. Die versicherungstechnischen Grundlagen sind angemessen.
 Die «ALSA PK, unabhängige Sammelstiftung» ist per Bilanzstichtag in der Lage, ihre gesetzlichen und weitergehenden reglementarischen Verpflichtungen gegenüber aktiven Versicherten und Rentnern zu erfüllen.
 Die reglementarischen versicherungstechnischen und weiteren Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.
 Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve ist knapp angemessen. Eine Anpassung der Parameter für die Berechnung wäre zu prüfen.
 Für die Risiken «Invalidität» und «Tod» hat die Pensionskasse mittels dem Versicherungsvertrag mit der AXA Leben AG und den notwendigen Rückstellungen in der Bilanz im Sinne von Art. 43 Abs. 1 und 2 BVV 2 ausreichende Rückdeckungsmassnahmen getroffen. Dieser Vertrag wurde per 31.12.2022 aufgehoben.

Das Risiko «Alter» erfolgt in Eigenverantwortung der Pensionskasse und dafür sind ebenfalls ausreichend Rückstellungsmassnahmen getroffen. Die Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken sind ausreichend. Massnahmen sind im Moment nicht angezeigt.

5.7 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die versicherungstechnischen Berechnungen basieren auf den folgenden Grundlagen:

- Technischer Zinssatz 2.00%
- Technische Grundlagen BVG 2020 / Periodentafel 2017
- Verstärkungen auf den Grundlagen von 2017 für die inzwischen eingetretene Verbesserung der Lebenserwartung: 1.20% der erforderlichen Deckungskapitalien der Langzeitrenten

Die Invalidisierungswahrscheinlichkeit und die Sterbewahrscheinlichkeit für die Aktiven Versicherten wurden jeweils um 30% entlastet.

5.8 Änderung von Technischen Grundlagen und Annahmen

In der Berichtsperiode wurde der Nachtrag 2 zum Rückstellungsreglement 31.12.2021, gültig ab 31.12.2023, erlassen. Der technische Zinssatz wurde von 1.25% auf 2.00% angehoben. Aufgrund der Anpassung haben die technischen Rückstellungen um 50'237'455 und das Deckungskapital der Renten um 42'500'524 abgenommen.

	BVG 2020/PT 2017 1.25%	BVG 2020/PT 2017 2.00%	Differenz
Deckungskapital Renten	587'038'474	544'537'950	42'500'524
Techn. Rückstellungen	166'100'671	115'863'216	50'237'455

5.9 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

Der Deckungsgrad ist das Verhältnis zwischen dem verfügbaren Vorsorgevermögen und dem versicherungstechnisch notwendigen Vorsorgekapital.
 Die gesamten Aktiven per Bilanzstichtag zu Marktwerten bilanziert, vermindert um Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzungen, Arbeitgeber-Beitragsreserven und Fonds-Vorsorgewerke, stellen das verfügbare Vermögen dar.

	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
Aktiven zu Marktwerten	2'692'828'729	2'582'278'110
– Kurzfristige Verbindlichkeiten	-63'823'993	-99'907'821
– Passive Rechnungsabgrenzungen	-45'000	-59'176
– Mitgliederguthaben	-58'184'671	-59'398'419
VERFÜGBARES VERMÖGEN	2'570'775'065	2'422'912'694
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	1'738'959'597	1'664'256'997
Vorsorgekapital Rentner	544'537'950	554'199'097
Technische Rückstellungen	115'863'216	193'610'968
NOTWENDIGES VORSORGEKAPITAL	2'399'360'763	2'412'067'062
Überdeckung	171'414'302	10'845'632
DECKUNGSGRAD	107.14%	100.45%

6 ERLÄUTERUNG DER VERMÖGENSANLAGE UND DES NETTO-ERGEBNISSES AUS VERMÖGENSANLAGE

6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagereglement

Der Stiftungsrat als oberstes Organ trägt die Verantwortung für die Vermögensanlage. Er hat die Organisation der Vermögensverwaltung und die Ziele, Grundsätze und Kompetenzen in einem Anlagereglement festgehalten.

Anlagekommissionsmitglieder	Sabljo Damir	Präsident der Anlagekommission / Stiftungsrat
	Jud Stefan	Präsident des Stiftungsrates
	Reumer-Hefti Carmen	Stiftungsrätin
	Ziltener Harry	Geschäftsführer ALSA PK
Immobilienkommissionsmitglieder	Scheu René	Präsident der Immobilienkommission/ Stiftungsrat
	Wildhaber August	Vizepräsident des Stiftungsrates
	Brändli Yvan	Stiftungsrat
	Ziltener Harry	Geschäftsführer ALSA PK
Beratung in Anlagefragen	Prevanto AG, Zürich	
Anlagecontrolling	Gautschi Advisory GmbH	
Depotbanken	UBS AG, Schweiz	
Vermögensverwaltungsmandate	siehe 1.5	
Liquiditätsplanung/Cashmanagement	ALSA PK, Rapperswil	

Alle mit der Geschäftsführung und Vermögensverwaltung betrauten Personen haben eine Loyalitätserklärung unterzeichnet. Retrozessionen wurden vertraglich eingefordert. Die Vorsorgeeinrichtung fordert bei allen Vermögensverwaltungsmandaten und beim Global Custodian allfällige Retrozessionen ein. Die Retrozessionen werden an die Stiftung abgeliefert und der Betriebsrechnung gutgeschrieben.

Alle Anlagenbegrenzungen nach Art. 55 BVV 2 wurden eingehalten. Die vorgegebenen Anlage-richtlinien und Bandbreiten bei den Titelkategorien sind ebenfalls eingehalten worden.

6.2 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV 2) mit schlüssiger Darstellung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1-3 BVV 2)

Art. 50 BVV 2 regelt die Sicherheit und Risikoverteilung der Anlagen. Er verlangt, dass die Vermögensanlagen sorgfältig ausgewählt, bewirtschaftet und überwacht werden. Art. 50 Abs. 4 BVV 2 erlaubt die Erweiterung der in der BVV 2 definierten Anlagen, sofern dies die Sicherheit und Risikoverteilung nicht beeinträchtigt.

Das Anlagereglement der Stiftung sieht vor, dass eine Erweiterung der Anlagemöglichkeiten im Sinne von Art. 50 Abs. 4 BVV 2 in Anspruch genommen werden kann, u.a. bezüglich Kategorienbegrenzung nach Art. 55 lit. c BVV 2 von maximal 30% für Anlagen in Immobilien. Das Anlagereglement sieht vor, dass maximal 45% des Vermögens in Immobilien CH und maximal 5% in Immobilien Ausland investiert werden dürfen. Per Stichtag waren 37% des Vermögens in Immobilien investiert. Der Stiftungsrat ist der Überzeugung, dass mit den Immobilienanlagen stabile und stetige Erträge erzielt werden können und damit der Vorsorgezweck besser erreicht werden kann. Der Stiftungsrat ist der Meinung, dass den Erfordernissen an Sicherheit und Risikoverteilung im Sinne von Art. 50 Abs. 1-3 BVV 2 gebührend Rechnung getragen wird.

Angemessene Risikoverteilung

Der Stiftungsrat ist der Ansicht, dass er mit der gewählten Anlagestrategie eine angemessene Risikoverteilung eingehalten hat.

Das Vermögen ist auf verschiedene Anlagekategorien, Regionen und Wirtschaftszweige verteilt. Unter den alternativen Anlagen sind auch Direktanlagen möglich. Darlehen und Hypotheken an angeschlossene Arbeitgeber und Dritte sind in der Erweiterung der Bandbreiten eingeschlossen.

6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die notwendige Zielgrösse der Wertschwankungsreserve wird nach der finanzmathematischen Methode berechnet. Beim finanzmathematischen Verfahren wird die Wertschwankungsreserve aufgrund der Rendite- und Risikoeigenschaften der jeweiligen Anlagekategorie ermittelt. Ziel ist es, damit eine mit hinreichender Sicherheit geforderte Minimalverzinsung der gebundenen Vorsorgekapitalien über einen Horizont von einem Jahr zu ermöglichen.

Veränderung der Wertschwankungsreserve	2023	2022
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve 01.01.	10'845'631	283'833'202
Auflösung/Bildung über die Betriebsrechnung	160'568'671	-272'987'571
STAND DER WERTSCHWANKUNGSRESERVE 31.12.	171'414'302	10'845'631
ZIELGRÖSSE DER WERTSCHWANKUNGSRESERVE (BETRAG)	305'438'625	283'833'202
Vorsorgekapital	5.9	2'399'360'763
Vorhandene Wertschwankungsreserve in % des Vorsorgekapitals	7.14%	0.45%
Zielgrösse Wertschwankungsreserve in % des Vorsorgekapitals	12.73%	12.73%

Aufgrund einer externen Analyse der Anlagestrategie und des Sicherheitsgedanken hat der Stiftungsrat beschlossen, die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve bei 12.73% des Vorsorgekapitals zu belassen (Sicherheitsniveau 98.0% für 1 Jahr – Vorjahr 12.73%).

6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Anlagekategorie	Direkt 31.12.2023	Kollektiv 31.12.2023	Total per 31.12.2023	in % der Aktiven	Total per 31.12.2022	in % der Aktiven	Strategie	Bandbreite
	CHF	CHF	CHF	%	CHF	%	%	%
Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung	5'766'865	0	5'766'865	0	5'973'565	0	-	-
Anlagen beim Arbeitgeber	44'976'569	0	44'976'569	2	42'007'459	2	0	0-10
Kontokorrente Arbeitgeber	27'053'239	0	27'053'239		23'905'080			
Ungesicherte Anlagen beim Arbeitgeber	4'433'330	0	4'433'330		4'412'379			
davon in FW	0	0	0		0			
Gesicherte Anlagen beim Arbeitgeber	13'490'000	0	13'490'000		13'690'000			
Liquidität / Geldmarkt	63'961'512	0	63'961'512	2	148'609'138	5	3	0-20
davon in CHF	53'248'990	0	53'248'990		137'896'616			
davon in FW	10'712'522	0	10'712'522		10'712'522			
Obligationen CHF	92'609'211	0	92'609'211	3	81'032'467	3	9	0-20
Obligationen Ausland CHF	54'233'236	0	54'233'236	2	47'760'111	2		
Obligationen Ausland FW	37'743'880	0	37'743'880	1	37'916'646	1	2	0-5
davon gehedged	0	0	0		0			
Hypotheken CHF	251'145'462	0	251'145'462	9	228'904'822	9	10	0-15
Aktien Schweiz	711'677'195	0	711'677'195	27	653'889'295	25	30	10-40
Aktien Ausland	672'490	164'042'959	164'715'449	6	149'145'312	6	5	0-10
Immobilien Schweiz	602'235'960	341'218'130	943'454'090	35	921'006'367	36	31	20-45
Immobilien Wertschriften	7'294'376	341'218'130	348'512'506		354'185'562			
Immobilien Direktbesitz	594'941'584	0	594'941'584		566'820'805			
Immobilien Ausland	4'051'447	39'248'798	43'300'245	2	49'389'049	2	2.0	0-5
Infrastrukturanlagen		64'052'597	64'052'597	2	46'191'516	2	1.5	0-3
Private Equity		207'192'418	207'192'418	8	161'352'363	6	5	0-8
Darlehen / Mezzanine	8'000'000		8'000'000	1	9'100'000	1	1.5	0-3
Total Aktiven	1'877'073'827	815'754'902	2'692'828'729	100	2'582'278'110	100		

Kategoriebegrenzungen nach Art. 55 BVV 2	Total per 31.12.2023	in % der Aktiven	Total per 31.12.2022	in % der Aktiven	Kategoriebegrenzungen gemäss BVV 2
	CHF	%	CHF	%	%
Aktien Schweiz	711'677'195		653'889'295		
Aktien Ausland	164'715'449		149'145'312		
Total gemäss BVV 2 Art. 55, Abs. b) Aktien	876'392'644	33	803'034'607	31	50
Immobilien Schweiz	943'454'090		921'006'367		
Immobilien Ausland	43'300'245		49'389'049		10
Total gemäss BVV 2 Art. 55, Abs. c) Immobilien	986'754'335	37	970'395'416	38	30
Private Equity	124'459'053		122'506'190		
Rohstoffe	0		0		
übrige Alternative Anlagen	90'733'365		47'946'173		
Total gemäss BVV 2 Art. 55, Abs. d) Alternative Anlagen	215'192'418	8	170'452'363	7	15
Liquidität / Geldmarkt FW	10'712'522		10'712'522		
Obligationen Ausland FW	37'743'880		37'916'646		
Aktien Ausland	164'715'449		149'145'312		
Immobilien Ausland	43'300'245		49'389'049		
Total gemäss BVV 2 Art. 55, Abs. e) Fremdwährungen	256'472'096	10	247'163'529	10	30
Infrastrukturanlagen	64'052'597		46'191'516		
Total gemäss BVV 2 Art. 55, Abs. f) Infrastrukturanlagen	64'052'597	2	46'191'516	2	10
Total Anlagen beim Arbeitgeber, ohne Kontokorrente	17'923'330		18'102'379		
Davon gesicherte Anlagen beim Arbeitgeber	13'490'000		13'690'000		
Total gemäss BVV 2 Art. 57 Anlagen Arbeitgeber	4'433'330	1	4'412'379	1	5

Die Anlagerichtlinien gemäss Art. 54 und Art. 55 BVV 2 sind bei den einzelnen Anlagekategorien eingehalten.
Die gesamte Immobilienquote beträgt 37%, womit das Maximum der BVV2-Richtlinien (30%) leicht überschritten wird. Durch die Erweiterung der Anlagerichtlinien liegt die Quote jedoch innerhalb der Bandbreite gemäss Anlagereglement. Siehe Erläuterungen im Anhang Ziff. 6.2.

6.4.1 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Per 31.12.2023 bestanden folgende offene derivative Finanzinstrumente und Termingeschäfte:

	Kurs	Anzahl/Nominal	Fälligkeit
Verkauf von EUR	0.942953	17'050'000	13.03.24
Verkauf von EUR	0.943493	600'000	13.03.24
Verkauf von GBP	1.092289	415'000	13.03.24
Kauf von HKD	0.110573	1'550'000	13.03.24
Verkauf von JPY	0.612514	132'000'000	13.03.24
Verkauf von USD	0.861353	21'860'000	13.03.24
Verkauf von USD	0.861204	800'000	13.03.24
Verkauf von EUR	0.975000	5'200'000	15.03.24
Verkauf von USD	0.899475	630'000	15.03.24
Verkauf von USD	0.906700	14'100'000	15.03.24
Verkauf von USD	0.889600	800'000	15.03.24
Verkauf von USD	0.869065	200'000	15.03.24
Verkauf von USD	0.873330	960'000	15.03.24
Verkauf von USD	0.871605	400'000	15.03.24
Verkauf von USD	0.877686	800'000	15.03.24
Verkauf von USD	0.860871	950'000	15.03.24

6.4.2 Offene Kapitalzusagen

Zum Bilanzstichtag bestanden folgende Kapitalzusagen:

Kapitalzusage: Kauf von USD	7'434'502	Partners Group Dir Infra 2020 (USD)
Kapitalzusage: Kauf von USD	3'101'801	Anlagestiftung Zürich Infrastruktur 3
Kapitalzusage: Kauf von CHF	6'425'000	Swiss Life Infrastruktur Global (CHF h)

6.5 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus der Vermögensanlage

	2023 CHF	2022 CHF
Zinsen auf flüssige Mittel	1'329'376	-451'937
Zinsen auf Forderungen und Verpflichtungen	-283'890	-210'946
Netto-Erfolg Wertschriften	6.5.1 91'757'023	-247'831'804
Netto-Erfolg Immobilien direkt	6.5.2 17'968'926	34'903'778
Erhaltene Retrozessionen	467'488	394'718
Zinsen auf Arbeitgeber-Beitragsreserven und Freien Mitteln der Firmen	-581'614	-57'165
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	-14'276'373	-14'553'509
NETTO-ERGEBNIS AUS VERMÖGENSANLAGE	96'380'936	-227'806'865

Allfällige Retrozessionen werden vom Vermögensverwalter offengelegt. Alle bekannten Retrozessionen werden an die ALSA PK vergütet.

Performance des Gesamtvermögens

	2023 CHF	2022 CHF
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahres	2'582'278'110	2'635'434'140
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahres	2'692'828'729	2'582'278'110
DURCHSCHNITTLICHER BESTAND DER AKTIVEN (UNGEWICHTET)	2'637'553'419	2'608'856'125
NETTO-ERGEBNIS AUS VERMÖGENSANLAGE	96'380'936	-227'806'865
PERFORMANCE AUF DEM GESAMTVERMÖGEN	3.65%	-8.73%

6.5.1 Erläuterung wesentlicher Bestandteile des Netto-Ergebnisses	2023 CHF	2022 CHF
Devisenertrag	-15'233'487	2'054'724
Zinsertrag	132'350	126'327
Total Netto-Erfolg Anlagen beim Arbeitgeber	132'350	126'327
Zinsertrag	474'259	351'902
Kurserfolg	5'176'622	-11'638'585
Total Netto-Erfolg Obligationen Schweiz	5'650'881	-11'286'683
Zinsertrag	198'570	195'037
Kurserfolg	2'777'230	-6'408'170
Total Netto-Erfolg Obligationen Ausland CHF	2'975'800	-6'213'133
Zinsertrag	1'428'297	2'190'144
Kurserfolg	1'907'826	-10'844'346
Ertrag aus TER	0	1'133
Total Netto-Erfolg Obligationen Ausland FW (inkl. Hedged)	3'336'123	-8'653'070
Zinsertrag	2'208'657	1'605'433
Total Netto-Erfolg Hypotheken	2'208'657	1'605'433
Dividendenertrag	17'905'367	15'503'758
Kurserfolg	26'770'558	-192'995'106
Ertrag aus TER	0	676
Total Netto-Erfolg Aktien Schweiz	44'675'925	-177'490'671
Kurserfolg	28'564'283	-62'097'138
Ertrag aus TER	1'151'349	966'460
Total Netto-Erfolg Aktien Ausland	29'715'632	-61'130'678
Ertrag	9'402'299	9'982'709
Kurserfolg	-7'214'546	-8'603'993
Ertrag aus TER	2'829'490	2'673'110
Total Netto-Erfolg Immobilien Wertschriften	5'017'243	4'051'827
Ertrag	3'177'897	2'864'837
Kurserfolg	5'269'501	1'499'785
Ertrag aus TER	3'908'502	4'739'499
Total Netto-Erfolg Alternative Anlagen	12'355'900	9'104'121
Zusammenfassung Netto-Erfolg Wertschriften		
Total Erträge	34'927'696	32'820'147
Total Kurserfolge	48'939'986	-289'032'830
Total Erträge aus TER	7'889'341	8'380'878
TOTAL NETTO-ERFOLG WERTSCHRIFTEN	91'757'023	-247'831'805

6.5.2 Erläuterung zum Immobilienerfolg im Direktbesitz	2023 CHF	2022 CHF
Netto-Erfolg	13'973'364	12'302'733
Wertberichtigungen per 31.12.	3'995'562	17'101'045
übriger Liegenschaftenaufwand	0	5'500'000
TOTAL NETTO-ERFOLG IMMOBILIEN IM DIREKTBSITZ	17'968'926	34'903'778

6.6 Erläuterungen zu den Vermögensverwaltungskosten

6.6.1 Summe aller Kostenkennzahlen in CHF für Kollektivanlagen	2023 CHF	2022 CHF
Obligationen Ausland FW	0	1'133
Aktien Ausland	0	676
Aktien Schweiz	1'151'349	966'460
Immobilien Wertschriften	2'829'490	2'673'110
Alternative Anlagen	3'908'502	4'739'499
TOTAL KOSTENKENNZAHLEN IN CHF FÜR KOLLEKTIVANLAGEN	7'889'341	8'380'878

Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	2023 CHF	2022 CHF
Vermögensverwaltungskosten	4'459'462	4'412'563
Depotgebühren	247'558	191'254
Bankspesen und Courtagen	773'692	736'899
TER-Kosten aus kostentransparenten Kollektivanlagen	7'889'341	8'380'878
Verwaltungskosten für Immobilien im Direktbesitz	906'320	831'915
TOTAL DIREKT VERBUCHTE VERMÖGENSVERWALTUNGSKOSTEN	14'276'373	14'553'509

6.6.2 IN % DER KOSTENTRASPARENTEN VERMÖGENSANLAGEN	0.53%	0.56%
--	-------	-------

Die externen Verwaltungskosten für Immobilien im Direktbesitz werden in den Verwaltungskosten der Immobilien im Direktbesitz ausgewiesen.

6.6.3 Kostentransparenzquote (Anteil der kostentransparenten Vermögensanlagen am Total der Vermögensanlagen)	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
Vermögensanlagen		
Total Vermögensanlagen (Marktwerte)	2'692'787'283	2'582'205'136
davon: Transparente Vermögensanlagen	2'692'787'283	2'582'205'136

6.6.4 Intransparente Anlagen nach Art. 48a Abs. 3 BVV 2	2023	2022
	CHF	CHF

Es bestehen keine intransparente Anlagen.

KOSTENTRANSPARENZQUOTE	100.0%	100.0%
------------------------	--------	--------

(Anteil der kostentransparenten Vermögensanlagen)

6.7 Erläuterung der Anlagen bei Arbeitgebern und der Arbeitgeber-Beitragsreserven	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF

Anlagen bei Arbeitgebern		
Kontokorrent-Forderungen gegenüber den Arbeitgebern	27'053'239	23'905'080
Ungesicherte Anlagen bei angeschlossenen Arbeitgebern	4'433'330	4'412'379
Immobilien bei angeschlossenen Arbeitgebern	4'433'330	4'412'379
Gesicherte Anlagen bei angeschlossenen Arbeitgebern	13'490'000	13'690'000
Hypotheken an angeschlossene Arbeitgeber	13'490'000	13'690'000
TOTAL ANLAGEN BEI ARBEITGEBERN	44'976'569	42'007'459

Die Arbeitgeber- und Arbeitnehmerbeiträge werden den angeschlossenen Arbeitgebern vierteljährlich nachschüssig in Rechnung gestellt. Auf den Beitragskontokorrenten werden Guthaben mit 0.1% und Ausstände mit 5.00% verzinst.

Die Darlehen gegenüber den Arbeitgebern - ohne Sicherheit - werden marktüblich verzinst.

Arbeitgeber-Beitragsreserven	2023	2022
	CHF	CHF
Stand Arbeitgeber-Beitragsreserven am 01.01.	35'386'588	32'074'077
Zuweisung	3'200'810	7'381'125
Verwendung/Verteilung	-4'374'339	-4'103'299
Zins 1.00% (VJ: 0.10%)	352'379	34'685
TOTAL ARBEITGEBER-BEITRAGSRESERVEN AM 31.12.	34'565'438	35'386'588

7 ERLÄUTERUNG WEITERER POSITIONEN DER BILANZ UND BETRIEBSRECHNUNG

7.1 Immobilien im Direktbesitz –		31.12.2023	31.12.2022
Zusammensetzung	Anschaffungswert CHF	Marktwert CHF	Marktwert CHF
9470 Buchs	3'433'040	5'421'000	5'309'000
8624 Grüt	3'684'000	5'586'000	5'568'000
8630 Rüti	3'770'680	4'940'000	4'881'000
8645 Jona	4'614'060	7'180'000	7'021'000
9000 St.Gallen	10'231'445	15'790'000	15'770'000
8590 Romanshorn	12'218'085	14'950'000	14'950'000
8630 Rüti	8'379'627	11'110'000	10'970'000
8730 Uznach	6'045'995	7'877'000	7'807'000
7000 Chur	4'743'368	6'312'000	6'299'000
8494 Bauma	3'816'653	4'879'000	4'734'000
8344 Bäretswil	4'027'173	4'978'000	4'852'000
9403 Goldach	4'664'167	6'460'000	6'417'000
9532 Rickenbach	5'280'523	5'528'000	5'496'000
9463 Oberriet	6'889'399	9'294'000	9'293'000
9220 Bischofszell	10'852'464	13'950'000	13'750'000
8733 Eschenbach	20'005'926	20'340'000	20'210'000
5200 Brugg	12'112'261	15'500'000	15'470'000
8645 Jona	5'334'029	8'227'000	7'995'000
8610 Uster	5'234'722	6'161'000	6'148'000
8732 Neuhaus	9'978'306	9'773'000	9'702'000
5442 Fislisbach	27'914'874	29'530'000	28'720'000
7418 Tomils	8'138'158	9'094'000	9'049'000
8967 Widen	28'292'164	35'770'000	35'030'000
8733 Eschenbach	5'629'833	6'424'000	6'283'000
9450 Altstätten	10'595'965	13'090'000	12'790'000
4538 Oberbipp	9'123'266	11'010'000	11'020'000
8645 Jona	20'445'596	25'920'000	25'530'000
8001 Zürich	12'515'049	13'890'000	13'840'000
8966 Oberwil-Lieli	10'546'049	13'970'000	13'770'000
8645 Jona ¹⁾	7'278'282	13'242'466	7'240'000
8733 Neuhaus	571'463	570'330	563'379
9000 St. Gallen	9'750'435	11'270'000	11'170'000
9500 Will	4'202'237	4'134'000	4'415'000
6032 Emmen	9'210'120	9'434'000	9'321'000
6010 Kriens	7'693'187	9'139'000	9'126'000
8483 Kollbrunn	9'059'413	9'368'000	9'328'000
6032 Emmen	6'036'241	7'232'000	7'029'000
6032 Emmen	11'455'639	13'620'000	13'850'000
6032 Emmen	7'699'511	8'965'000	8'735'000
8340 Hinwil	11'000'000	11'290'000	11'270'000
9000 St. Gallen ¹⁾	4'500'000	10'154'282	4'504'490
8605 Gutenswil	90'987'000	102'803'357	91'251'710
4665 Oftrigen	8'873'000	8'951'000	8'880'250
5036 Oberentfelden	12'170'000	12'200'000	12'179'030
9050 Appenzell	11'800'000	12'090'000	11'800'000
8640 Rapperswil	8'000'000	8'094'479	8'047'325
8732 Neuhaus	3'849'000	3'863'000	3'849'000
TOTAL	502'652'403	599'374'914	571'233'184

¹⁾ Anlagen im Bau: Liegenschaft St. Gallen (Vermietung ab 2023/24), Liegenschaft Jona (Vermietung ab 2024/25)

Die Bewertung erfolgt nach der DCF-Methode. Bei Anlagen im Bau maximal zu den aufgelaufenen Anschaffungskosten.

7.2 Verbindlichkeiten		31.12.2023	31.12.2022
7.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber den Arbeitgebern		CHF	CHF
TOTAL BANKEN, VERSICHERUNGEN, HYPOTHEKEN		-	-
7.2.2 Andere Verbindlichkeiten		CHF	CHF
Kreditor Quellensteuer		18'048	16'646
Kreditor Nahestehend		8'558'758	8'548'758
Eigentümerkonto Immobilien Direktanlagen		650'655	125'364
Vorauszahlungen Eigenmittel Hypotheken		0	1'117'840
Hypothek OWKB		6'337'000	6'451'000
Übrige Kreditoren		1'616'872	1'701'322
TOTAL ANDERE VERBINDLICHKEITEN		17'181'334	17'960'930

7.3 Passive Rechnungsabgrenzung	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Honorar Revisionsstelle	45'000	45'000
Rückversicherungsprämien	0	14'176
TOTAL PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNG	45'000	59'176

7.4 Zusammensetzung der Beiträge	2023	2022
	CHF	CHF
Sparbeiträge Arbeitnehmer	54'121'849	52'347'929
Risikobeiträge Arbeitnehmer	6'555'665	6'352'132
Verwaltungskostenbeiträge Arbeitnehmer	1'216'649	1'188'945
Total Beiträge Arbeitnehmer	61'894'163	59'889'006
Sparbeiträge Arbeitgeber	63'668'028	61'412'314
Risikobeiträge Arbeitgeber	8'476'683	8'545'284
Verwaltungskostenbeiträge Arbeitgeber	1'527'291	1'535'057
Total Beiträge Arbeitgeber	73'672'002	71'492'655
Total Sparbeiträge	117'789'878	113'760'242
Total Risikobeiträge	15'032'348	14'897'417
Total Verwaltungskostenbeiträge	2'743'940	2'724'002
TOTAL BEITRÄGE	135'566'166	131'381'661

7.5 Fonds der Vorsorgewerke	2023	2022
	CHF	CHF
Stand Freie Mittel der Anschlüsse 01.01.	23'017'047	21'262'823
Einlagen in die Freien Mittel	796'565	3'582'282
Verwendung / Verteilung	-1'432'848	-1'850'531
Zinsen auf Freie Mittel 1.00% (VJ: 0.10%)	229'235	22'472
Total Freie Mittel der Anschlüsse 31.12.	22'609'998	23'017'047
Stand L-GAV-Rückstellung 01.01.	442'257	400'073
Beiträge Arbeitgeber	107'540	108'435
Sparbeiträge abzüglich Altersgutschriften	-83'485	-62'694
Mutationsverluste bei Austritt	-9'605	-3'557
Total L-GAV-Rückstellung 31.12.	456'707	442'257

Die L-GAV-Rückstellung ist zweckgebunden und deckt vereinbarte Vorsorgeleistungen angeschlossener Betriebe mit Verpflichtungen aufgrund des Landes-Gesamtarbeitsvertrages im Gastgewerbe.

Stand zweckgebundene Freie Mittel der Anschlüsse 01.01.	552'527	552'527
Zuweisung aus Neuanschlüssen	0	0
Entnahmen für Leistungsfälle	0	0
Total zweckgebundene Freie Mittel der Anschlüsse 31.12.	552'527	552'527
TOTAL FONDS DER VORSORGEWERKE 31.12.	23'619'232	24'011'831

Die zweckgebundenen Freien Mittel sind für pendente Leistungsfälle eines Neuanschlusses reserviert, bis die Verjährungsfrist der einzelnen Fälle eingetreten ist oder allenfalls vorher der Leistungsfall eintritt.

7.6 Versicherungsleistungen	2023	2022
	CHF	CHF
Beitragsbefreiungen durch Rückversicherungen gedeckt	27'613	16'399
Rentenleistungen von Versicherungen	91'563	104'211
TOTAL VERSICHERUNGSLEISTUNGEN	119'176	120'610

In der Berichtsperiode wurden keine Überschüsse aus Rückversicherungen eingenommen.

7.7 Sonstiger Ertrag	2023	2022
	CHF	CHF
Quellensteuer Bezugsprovisionen und periodenfremde Erträge	6'631	1'718
Mutationsgewinne und Jahresübergreifende		
Zinsertragsverbuchung	13'874	6'480
Ertrag für Dienstleistungen	54'000	54'000
TOTAL SONSTIGER ERTRAG	74'505	62'198

Im sonstigen Ertrag sind Bezugsprovisionen der Quellensteuer, periodenfremde Beiträge und freiwerdende Rückstellungen enthalten.

7.8 Verwaltungsaufwand	2023	2022
	CHF	CHF
Pensionskassenverwaltung	2'983'169	2'555'283
Revisionsstelle	67'111	61'820
Pensionskassen-Experte	70'705	87'237
Aufsichtsbehörde und Handelsregisteramt	32'735	26'497
Stiftungsratsentschädigungen und Aufwand	140'689	163'668
Marketing- und Werbeaufwand	116'371	135'120
Makler- und Brokertätigkeit	1'228'608	1'199'787
TOTAL VERWALTUNGSaufwand	4'639'388	4'229'412

Wenige Stiftungsräte sind auch operativ tätig im Bereich der Vermögensanlage. Die Erfüllung dieser Aufgaben wird teils von der ALSA PK, teils von den entsprechenden Anlagegefässen finanziert. Die Gesamtentschädigungen an den Stiftungsrat betragen im Berichtsjahr CHF 369'873 (Vorjahr CHF 386'052). Davon sind im Zusammenhang mit der Verwaltung der Vermögensanlage CHF 198'375 (Vorjahr CHF 183'781) in den Vermögensverwaltungskosten enthalten. Die Gesamt-Entschädigung beinhaltet Honorare über CHF 123'291 (Vorjahr CHF 113'349) für Verwaltungs- und Stiftungsrats-Mandate wo Vertreter der ALSA PK Einsitz haben. Diese wurden von den Anlagegefässen vergütet.

7.9 Sonstiger Aufwand	2023	2022
	CHF	CHF
Rechtsberatung, Betreuungskosten	53'135	35'905
Sonstiger Aufwand	58'116	31'238
TOTAL SONSTIGER aufwand	111'251	67'143

8 AUFLAGEN DER AUFSICHTSBEHÖRDE

Die eingereichte Berichterstattung 2022 mit einem Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2 von 100.45% hat aus aufsichtsrechtlicher Sicht zu keinen Bemerkungen Anlass gegeben.

Die Ostschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht hat die Jahresrechnung 2022 mit der Verfügung vom 31. Oktober 2023 zur Kenntnis genommen. Es sind keine Auflagen oder sonstige Punkte vorhanden, welche nicht erledigt sind.

9 WEITERE INFORMATIONEN MIT BEZUG AUF DIE FINANZIELLE LAGE

Alle Vermögensverwalter der Vorsorgeeinrichtung sind der FINMA unterstellt. Sie haben alle eine entsprechende Loyalitätserklärung abgegeben.

Die gesetzlichen Vorschriften regeln den Umgang mit Rechtsgeschäften mit Nahestehenden. Der Stiftungsrat nahm Kenntnis von den Rechtsgeschäften im 2023. Er beurteilt diese als marktkonform.

10 EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Sämtliche per 31.12.2023 ausstehenden Vorsorgebeiträge in der Höhe von rund CHF 27 Mio. wurden durch die angeschlossenen Firmen im ersten Quartal 2023 beglichen. Eine Meldung an die Aufsicht über die offenen Beiträge erfolgt im Laufe des Jahres.

Auf den 01.01.2024 sind 12 Neuanschlüsse an die ALSA PK unterzeichnet worden mit 423 Aktiven Versicherten.

Ansonsten sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetreten, welche die Finanzierung der Vorsorge und die Beurteilung der Jahresrechnung beeinflussen würden.

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR JAHRESRECHNUNG 2023

(umfassend die Zeitperiode vom 01.01. – 31.12.2023)



Tel. +41 55 451 52 30
Fax +41 55 451 52 31
www.bdo.ch

BDO AG
Feldmoosstrasse 12
8853 Lachen

Bericht der Revisionsstelle

an den Stütungsrat der ALSA PK, unabhängige Sammelstiftung, Rapperswil-Jona

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der ALSA PK, unabhängige Sammelstiftung – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft. Nach unserer Beurteilung entspricht die beigelegte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Stütungsrates für die Jahresrechnung

Der Stütungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stütungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stütungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht/vorsorgeeinrichtungen>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Der Stütungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel und die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Lachen, 19. März 2024

BDO AG

Franco Poerio
Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Nátalie Gamper
Zugelassene Revisionsexpertin

Beilage

Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Organisation

43

ORGANISATION

Stiftungsrat

Jud Stefan	Präsident
Wildhaber August	Vizepräsident
Sabljo Damir	Mitglied und Präsident Anlagekommission
Brändli Yvan	Mitglied
Kunz Stefanie	Mitglied
Müller Marcel	Mitglied
Reumer-Hefti Carmen	Mitglied
Scheu René	Mitglied und Präsident Immobilienkommission

Geschäftsführung und Verwaltung

ALSA PK unabhängige Sammelstiftung | Rietstrasse 4 | 8640 Rapperswil
Telefon 055 222 12 12 | www.alsapk.ch

Revisionsstelle

BDO AG | Feldmoosstrasse 12 | 8853 Lachen

Aufsicht

Ostschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht | Postfach 1542 | 9001 St.Gallen
Telefon 071 226 00 60 | Fax 071 226 00 69
info@ostschweizeraufsicht.ch | www.ostschweizeraufsicht.ch



ALSA PK

Rietstrasse 4 | 8640 Rapperswil | Tel. 055 222 12 12

www.alsapk.ch